

Beratungsunterlagen

=====

zur Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
am Dienstag, 19.06 2012, 18.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Fragen und Anregungen der Einwohner gem. § 18 der Geschäftsordnung

./.

- 2 Ausführung der Beschlüsse und Empfehlungen aus der letzten Sitzung des Ausschusses vom 24.04.2012

./.

- 3 Integriertes Handlungskonzept für die Gemeinde Weeze
Gesamtkonzept

Nachdem der Rat der Gemeinde Weeze in seiner Sitzung am 16.05.2012 das Handlungsgebiet, das Leitziel und die umzusetzenden Maßnahmen für das integrierte Handlungskonzept beschlossen hat, ist das Gesamtkonzept im Entwurf fertig gestellt. Der Entwurf ist auf der Webseite der Gemeinde einzusehen. Sollte irgendjemand diesen in Papierform (ca. 90 Seiten) benötigen, bitte ich um eine kurze Nachricht an den Fachbereich 6.

In der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses sollte evtl. Änderungswünsche oder Ergänzungsvorschläge diskutiert und gesammelt werden, damit der Rat das Gesamtkonzept in seiner Sitzung am 03.07.2012 beschließen kann.

Beschlussentwurf

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Weeze, das Integrierte Handlungskonzept in der im Entwurf vorliegenden Form zu beschließen / unter Berücksichtigung folgender Anregungen zu beschließen:

- 4 Integriertes Handlungskonzept für die Gemeinde Weeze
Maßnahmen 2013

Der Rat der Gemeinde Weeze hat in seiner Sitzung am 16.05.2012 insgesamt neun Maßnahmen bestimmt, welche in einen entsprechenden Förderantrag für die Erreichung der Ziele und des Leitbildes aus dem integrierten Handlungskonzept berücksichtigt werden sollen.

Hinsichtlich der unterschiedlichen Priorisierung der Maßnahmen haben sich die Fraktionen auf den Vorschlag (Fahrplan) der CDU-Fraktion geeinigt. Alle Fraktionen befürworten, dass die ab 2014 geplanten Projekte untereinander variabel sind und je nach Haushaltslage darüber entschieden werden soll.

Aufgrund der Dringlichkeit der Einreichung des Förderantrages (Abgabetermin: 30.06.2012) müssen jedoch die Maßnahmen, die im Jahre 2013 vorgesehen sind, mit Kostenschätzungen nach DIN und mit Entwurfsplänen konkretisiert und dem Förderantrag beigelegt werden.

Folgende Maßnahmen, welche für das Jahr 2013 bestimmt wurden, sind mit einer entsprechenden Detailplanung und Kostenaufstellung vorzubereiten und dem Förderantrag beizufügen:

- 1) Neugestaltung Verbindungsweg vom Cyriakusplatz bis Alter Markt (mit Straßenbau)
- 2) Gestaltungselemente für die Eingangsbereiche in den Ortskern
- 3) Errichtung eines Verfügungsfonds

In der Sitzung werde ich für die drei bestimmten Maßnahmen entsprechende Detailplanungen und Kostenaufstellungen vorstellen.

Beschlussentwurf

Der Bau- und Umweltausschuss erklärt sich mit den vorgestellten Maßnahmen einverstanden und empfiehlt dem Rat der Gemeinde Weeze, die Maßnahmen entsprechend der heutigen Vorstellung zu beschließen und die benötigten Haushaltsmittel bereitzustellen. Der Förderantrag ist entsprechend vorzubereiten.

- 5 Bebauungsplan Weeze Nr. 8 . Ortsmitte . ;
 25. Änderung
 Standort und Ausführung Einkaufswagenboxen und Werbepylon
-

In der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 21.02.2012 wurde letztmalig ausführlich über die Einkaufswagenboxen und den Werbepylon diskutiert.

Der Bau- und Umweltausschuss hat in der genannten Sitzung folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses sprechen sich dafür aus, die Einkaufswagen im Gebäude selber zu integrieren.

Zwischenzeitlich hat zwischen dem Architekten der Fa. REWE und der Verwaltung ein Erörterungsgespräch stattgefunden. In der Sitzung werde ich über das Ergebnis berichten und einen neuen Alternativstandort für die Einkaufswagenboxen und den möglichen Standort der angedachten Fahrradständer vorstellen.

Bezüglich der Ausführung des vertraglich zugesicherten Werbepylons und dessen Standort wurde ebenfalls in der Sitzung am 21.02.2012 kontrovers diskutiert. Der Bau- und Umweltausschuss war sich jedoch einig darüber, dass die Ausführung des Werbepylons

eng mit der Standortfrage verbunden ist. Tendenziell hat sich der Bau- und Umweltausschuss für die vorgestellte Variante 3 (versetzter Werbepylon) ausgesprochen.

Kurzfristig vor der Sitzung werden nochmals Gespräche mit dem Architekten der Fa. REWE bezüglich der Standortfrage des Werbepylons geführt. Ziel ist es, einen geeigneten Standort zu finden. Über das Ergebnis werde ich in der Sitzung berichten.

Beschlussentwurf

Der Bau- und Umweltausschuss erklärt sich mit den vorgestellten Standorten für die Einkaufswagenboxen, die geplanten Fahrradständer sowie den Werbepylon und den dazugehörigen Ausführungsvarianten einverstanden. Der o.a. Beschluss vom 21.02.2012 (Integration der Einkaufswagenboxen im Gebäude) wird hiermit aufgehoben.

6 Gestaltung Verkehrsknotenpunkt Kevelaerer Straße/Petersstraße

Der Rat der Gemeinde Weeze hat in seiner Sitzung am 16.05.2012 beschlossen, dem Investor für die Errichtung des geplanten Discounters auf dem Grundstück Kevelaerer Straße 30-32 für die Errichtung des notwendigen Parkplatzes ein Teilstück der Petersstraße zu veräußern.

Voraussetzung für die Veräußerung des Teilgrundstückes ist jedoch eine für alle zufriedenstellende Überplanung des gesamten Kreuzungsbereiches Kevelaerer Straße / Petersstraße.

Mit der Neuausrichtung des Kreuzungsbereiches beschäftigen sich bis zur Sitzung das Planungsbüro des Investors sowie Prof. Holz-Rau von der Uni Dortmund, der die Gemeinde in verkehrsrechtlichen Fragen schon des öfteren beraten hat.

Die bis zur Sitzung vorliegenden Entwürfe werde ich in der Sitzung vorstellen. Diese sollten im Bau- und Umweltausschuss beraten werden, damit der Rat evtl. in seiner Sitzung am 03.07.2012 entscheiden kann.

7 Abgrabung Vorselaer Vorstellung der Änderung der Rekultivierung am Ostufer

Im Rahmen der Gespräche über die Nachfolgenutzung von Abgrabungen wurde im Bau- und Umweltausschuss und im Rat der Gemeinde mehrfach darüber diskutiert, bereits laufende Abgrabungen zugänglicher bzw. einsichtiger zu machen.

In einem Termin vor Ort hat die Verwaltung nun mit dem Abgrabungsunternehmer der Abgrabung Vorselaer und Vertretern des Kreises Kleve über eine solche Möglichkeit am Ostufer der Abgrabung Vorselaer gesprochen. Zwischenzeitlich wurden auch die Anlieger befragt.

Das Ergebnis werde ich in Sitzung vorstellen.

- 8 Mitteilungen
 -Rathausumbau
 -Dachsanierung Zweifachturnhalle August-Janssen-Sportzentrum
-

./.

- 9 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 (2) der Geschäftsordnung
-

./.

Nicht öffentlich

- 1 Ausführung der Beschlüsse und Empfehlungen aus der Sitzung vom 24.04.2012
-

./.

- 2 Mitteilungen
-

./.

- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 (2) der Geschäftsordnung
-

./.